

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik "Musik trifft Politik" (erscheint an jedem Mittwoch) gibt es eine eigene Playlist (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

- 1. Ex CIA-Chef Woolsey bestätigt US-Einmischung in Russlands Wahlen u.a.
- 2. Der Magnitski-Fall
- 3. <u>Labour</u>
- 4. Deutsche Autobahnen bald in privater Hand?
- 5. Jordanien: Flüchtlinge als Versuchskaninchen Und Goldman Sachs mischt mit
- 6. Kritisch Reisen Von Mallorca bis Ibiza Inseln vor dem Kollaps
- 7. Europas größte Elektro-Müllhalde in Afrika
- 8. Die Macht um Acht (6)
- 9. Aufwachen #310 über US-Diplomatie unter Trump & Diskrimierung in Israel
- 10. Kabarett, Satire, Comedy und Co.

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse <u>videohinweise@nachdenkseiten.de</u> schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. Ex CIA-Chef Woolsey bestätigt US-Einmischung in Russlands Wahlen u.a.

Originalquelle: democracynow.org – Der ehemalige CIA-Direktor James Woolsey gab kürzlich zu, dass sich die USA in Wahlen in anderen Ländern einmischen würden. Während eines Interviews mit Laura Ingraham mit Fox News lachte Woolsey darüber und sagte, die USA würden solche Aktionen "nur aus sehr guten Gründen" durchführen. Danach ein Gespräch mit dem ehemaligen Reporter der New York Times, Stephen Kinzer, Autor von "Sturz: Amerikas Jahrhundert des Regimewechsels von Hawaii in den Irak". As Ex-CIA Head Admits to U.S. Meddling in Elections, Is Outrage over Russian Interference Overblown?

Quelle: antikriegTV



Hier das Original Video von Democracy Now! "As Ex-CIA Head Admits to U.S. Meddling in Elections, Is Outrage over Russian Interference Overblown?"

2. Der Magnitski-Fall

Lesen Sie hierzu auch den Artikel von Jens Berger "<u>Der Fall Magnitski – Meisterstück</u> politischer PR und trauriges Versagen der <u>Medien</u>"

Telepolis Salon Nekrasov Kirillova

Telepolis Salon Filmgespräch mit Andrei Nekrasov zu seinem Film: The Magnitsky Act. Behind The Scenes.

Quelle: prismen magazin

• The Magnitsky Act - Behind the Scenes - trailer - Movies on War 2016 What started as a drama about a Russian police plot to steal a billion dollars from a US financier and to murder his faithful tax lawyer Sergei Magnitsky, has become a real life investigation of contradicting versions of the crime. The Magnitsky Case is central for the policy of blacklisting bad guys from Putin's Russia ("Magnitsky List"), which was then adopted by the West in retaliation for Russia's actions in Ukraine. Shockingly for the film's director, dissident and Putin basher Andrei Nekrasov, the official Western story turns out to have serious flaws.

Quelle: Movies on War Film Festival

Andrej Nekrassow zu RT über den Fall Magnitzki: "Keiner hat im Westen die Tatsachen überprüft"

Regisseur Andrej Nekrassow spricht mit RT über seinen Film "Der Fall Magnitzki". Eigentlich sollte der Dokumentarfilm am kommenden Dienstag von Arte ausgestrahlt werden. Der Finanzinvestor Bill Broder, dessen Geschichte zwar den Anlass für den Film gab, sich dann aber als Lügengespinst herausstellte, klagt gegen den Regisseur und die deutsch-französische Rundfunkanstalt.

Quelle: RT Deutsch



Hierzu die Artikel auf Telepolis und consortiumnews "Aufklärung über den Magnitski-Fall – Gespräch mit dem Andrei Nekrasov und Vetta Kirillova über den Film 'The Magnitsky Act – Behind the Scenes' und warum wir ihn nicht sehen sollen" und "Bill Browder und seine Geschichte vom Tod des angeblichen Whistleblowers Magnitski" und "Hinter den Kulissen des politisch instrumentalisierten Falls Magnitsky", ferner von Robert Parry der Artikel "Guardians of the Magnitsky Myth".

3. Labour

• The Conservatives are in meltdown.

Quelle: Labour Party

• Jeremy Corbyn an antisemite?

Is Jeremy Corbyn an antisemite? Jewish Voice for Labour We ask one of the founding members of Jewish Voice for Labour, Richard Kuper, if accusations of antisemitism are used to silence legitimate criticisms of Israel. Quelle: goingundergroundRT

Anmerkung Jens Berger: Am witzigsten fassen der irische Comedian Sir Stevo Timothy und seine Kollegin Cathy die Debatte zusammen. Ich hatte jedenfalls Mühe, mich vor Lachen auf dem Stuhl zu halten ...

Jeremy Corbyn is definitely a big big racist!!!

Quelle: Sir Stevo Timothy

4. Deutsche Autobahnen bald in privater Hand?

Werner Rügemer, freier Publizist informiert über das System Toll Collect, zur derzeitigen Erfassung der LKW Maut. Sie soll als Einstieg in die Privatisierung der deutschen Autobahnen bzw. der Bundesfernstraßen und möglicherweise auch der Einführung einer PKW-Maut dienen. Eine privatrechtliche Verkehrsinfrastrukturgesellschaft soll zukünftig die Autobahnen und Bundesfernstraßen bewirtschaften. Diese Gesellschaft würde außerhalb der demokratischen Kontrolle agieren.



Quelle: gesellschaftsbarometer

5. Jordanien: Flüchtlinge als Versuchskaninchen - Und Goldman Sachs mischt mit

In jordanischen Flüchtlingslagern werden die Menschen offenbar gezwungen, biometrische Daten an das Unternehmen IrisGuard zu übertragen. Dieser Schritt sei notwendig, um Hilfe zu erhalten. Sämtliche Transaktionen der Flüchtlinge werden über einen Iris Scan zur Identifizierung abgewickelt. Derzeit gibt es einen globalen Wettlauf bei der Entwicklung einer zuverlässigen Technologie. Das Unternehmen IrisGuard ist ein Partnerunternehmen der UNO. Die Organisation bekommt sämtliche Dienstleitungen kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Flüchtlinge hingegen müssen bei jeder Transaktionen eine Gebühr von 1 Prozent entrichten.

Unlängst ist der Investor Goldman & Sachs mit einer unbekannten Summe in das Unternehmen IrisGuard eingestiegen. Im Beirat von IrisGuard sitzen zudem solch illustre Gestalten wie Frances Townsend und Richard Dearlove. Beide haben auf höchster politischer Ebene den Irak-Krieg unterstützt. Heute gehören sie offenbar zu den finanziellen Nutznießern des Elends, dass sie mit verursacht haben. Zynismus pur.

Quelle: RT Deutsch

6. Kritisch Reisen - Von Mallorca bis Ibiza - Inseln vor dem Kollaps

Alarm auf dem Flughafen-Tower in Palma de Mallorca: Im Minutentakt starten und landen die Ferienflieger. Die Fluglotsen befürchten gefährliche Situationen. "Mallorca ist längst schon vor dem Kollaps", sagen sie. Über 10 Millionen Touristen kommen jährlich auf die Lieblingsinsel der Deutschen. Dazu Kreuzfahrt-Touristen, die Stippvisite auf Mallorca machen. Bis zu sieben Riesenschiffe mit vielen Tausenden Passagieren liegen gleichzeitig im Hafen von Palma. Die giftigen Abgase der Schiffsmaschinen verpesten die Luft. Gegen die Folgen des Tourismusbooms protestieren die Anwohner: Urlauber überschwemmen das Stadtzentrum der Inselhauptstadt. Autor/-in: Johannes Höflich und Jo Angerer

Ouelle: ARD

7. Europas größte Elektro-Müllhalde in Afrika

Am Rand von Accra, der ghanaischen Millionenmetropole, liegt eine der größten Elektro-Müllhalden der Welt. Rund 6.000 Frauen, Männer und Kinder leben und arbeiten hier. Sie nennen diesen Ort "Sodom". Ein Film porträtiert ihren Alltag. Quelle: ARD ttt



8. Die Macht um Acht (6)

Uli Gellermann spricht diesmal mit den Kollegen der "Tagesschau" direkt und ganz persönlich, als Journalist zu Journalisten. Er erinnert sie an die gesetzliche Grundlage ihrer Tätigkeit in den öffentlich-rechtlichen Fernseh- und Rundfunkanstalten: Den Staatsvertrag. Dieser verlangt objektive, faktenbasierte Nachrichten, von denen zahlreiche Meldungen der Tagesschau leider Lichtjahre entfernt sind, wie Gellermann in dieser sechsten Ausgabe der "Macht um Acht", extra für die Redakteure der "Tagesschau", nachweist.

Quelle: KenFM

9. Aufwachen #310 über US-Diplomatie unter Trump & Diskrimierung in Israel Während sich die Aufwachen-Urlaubspause langsam dem Ende nähert, steuert Tilo eine Solofolge mit zwei Gästen bei. Zuerst geht's mit Peter van Buren über die Arbeit von US-Diplomaten in Zeiten von Donald Trump: Wie kann man im Ausland noch arbeiten und Strippen ziehen, wenn der Präsident erst das eine und Stunden später das andere sagt? Peter muss es wissen. Er war 24 Jahre Diplomat in Japan, China, Hong Kong und Irak. Schließlich geht's mit der israelischen Journalistin Noga Tarnopolsky um ein Gesetz, das Israel zum "Nationalstaat des jüdischen Volkes" machen soll. Dieser neue Grundgesetzzusatz lässt jüdische Israelis zu Bürgern erster Klasse werden. Nicht nur die arabischen und drusischen Minderheiten laufen deshalb dagegen sturm. Noga bringt uns aus ihrem Lieblingscafé auf den aktuellen Stand. Beide Gespräche sind auf Englisch. 00:00:00 "Guten Morgen" 00:05:24 Peter van Buren über US-Diplomatie in Zeiten von Trump 00:48:32 Noga Tarnopolsky über das "Nation State"-Gesetz in Israel

Quelle: <u>Tilo Jung</u>

10. Kabarett, Satire, Comedy und Co.

Danke Deutschland! vom 20. Juli 2018 (Folge 3)

In der Comedy werden aktuelle, politische und gesellschaftskritische Themen in Sketchform verpackt. Es geht um das, was das Land aufregt, plagt und amüsiert. Die satirische Sketchshow spielt dabei mit dem Blick hinter die Kulissen der Berliner Republik und zeigt, was in Ministerien, Lobbyverbänden oder auf kommunaler Ebene absurd, komisch und dennoch möglich ist. Mit Humor behandelt werden dabei die Asyldebatte, der Investitionsstau, die Digitalisierung, #MeToo und mehr. Unter der Regie von Holger Schmidt



schlüpfen Sabine Vitua, Constanze Behrends, Lena Dörrie, Cem Ali Gültekin, Joachim Paul Assböck und Daniel Wiemer in die Rollen von Politikerinnen, Wirtschaftsbossen, Reporterinnen, Polizisten und "einfachen" Bürgern, während Ralf Kabelka als Moderator die Sketche thematisch und ironisch einordnet. Quelle: ZDF

○ Danke Deutschland! vom 27. Juli 2018 (Folge 4)

Quelle: **ZDF**

Bisher gibt es 4 Folgen zur Zeit noch alle abrufbar <u>in der ZDF-Mediathek</u>.

Anmerkung unseres Lesers Michael K.: Eine erfrischend kritische, wenn manchmal auch sarkastische Bestandsaufnahme zu div. Themen (Bundespressekonferenz, Lobbying, Political Correctness, Altersarmut etc.)

• maschek - Femininismus

Die First Lady wird als "Frau Bundespräsidentin" angesprochen und will daraufhin am Opernball über Phänomene reden, die ausschließlich Frauen betreffen und vielen Männern gar nicht auffallen.

(aus Willkommen Österreich, Folge 383, 13. Februar 2018)

Quelle: maschek